

Thomas XXXXX
XXXXX

51XXXX XXXX

12 Juli 2024

**Directorate-General for Competition /
Wettbewerbsdirektion der Europäischen Kommission**

Rue Joseph II, 70

vorab per Mail:

comp-market-information@ec.europa.eu

1000 Brüssel
Belgien

**Beschwerde gegen Stellantis Germany GmbH wegen Verstoßes gegen die
EU-Verordnung Nr. 461/2010, Sachmangelhaftung und möglicher Verstoß gegen
Umweltschutzprinzipien, wie die Kreislaufwirtschaftsverordnungen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte hiermit eine Beschwerde gegen Stellantis Germany GmbH einreichen,
aufgrund des Verstoßes gegen die **EU-Verordnung Nr. 461/2010, insbesondere
Artikel 6, welcher die Pflicht der Fahrzeughersteller zur Bereitstellung von
Ersatzteilen** regelt.

Seit über neun Monaten warte ich auf die Lieferung eines Kraftstofftanks für meinen
Fiat Doblo, Baujahr 2019, trotz mehrfacher Zusagen seitens des Herstellers, dass
dieses Ersatzteil bald verfügbar sein wird. Die fortdauernde Nichterfüllung dieser
Verpflichtung hat zu erheblichen finanziellen Schäden und Nutzungseinbußen
geführt.

Ich habe bereits mehrfach bei Stellantis interveniert, jedoch ohne Erfolg. Dadurch
sind mir folgende Kosten entstanden:

- Bezahlte KFZ-Steuer in Höhe von ca 200 Euro / Jahr. Anteil für 9 Monate: **150 Euro**
- Bezahlte KFZ-Versicherung für 9 Monate in Höhe von: **559,56 Euro**

- Zeitlicher Wertverlust des Fahrzeugs durch Ausfall (falls dieser repariert wird) in Höhe von: **1.800 Euro**
- Wertverlust des Fahrzeugs durch Ausfall (falls das Ersatzteil nicht geliefert wird repariert wird) in Höhe von: **11.500 Euro** (Aufkaufangebote in Höhe von 2000 Euro liegen vor)
- Entgangene Nutzung des Fahrzeugs, was erhebliche Unannehmlichkeiten und Kosten verursacht hat: 180 Tage á 50 Euro: **9.000 Euro**
- Da das Fahrzeug über 6 Monate ohne technischer Untersuchung zugelassen ist und die Untersuchung wegen dem fehlenden Ersatzteil nicht stattfinden kann kommen auch hier auf mich ggf erhöhte Untersuchungsgebühren / Bussgelder zu.

Zusammenfassend sind es aktuell schon Schäden die ich mit einem Betrag von mindestens 11.509,56 Euro bezeichnen muss.

Zusätzlich zum Verstoß gegen die EU-Verordnung möchte ich auf die Sachmangelhaftung und das Produkthaftungsgesetz (ProdHaftG) hinweisen. Das Fehlen dieses wesentlichen Ersatzteils stellt einen Mangel dar, der das Fahrzeug unbenutzbar macht und damit erhebliche Risikofaktoren für den Verbraucher verursacht.

Darüber hinaus gibt es diverse Umweltschutzverordnung der EU zum Thema Kreislaufwirtschaft. Hier kenne ich z.B. CEN TC350/SC1-WG2 „Circular Economy“ die parallel in der Automotive Wirtschaft angewendet werden könnte.

Ich fordere Sie daher auf, entsprechende Untersuchungen gegen Stellantis Germany GmbH einzuleiten und angemessene Sanktionen zu verhängen, um sicherzustellen, dass Vorschriften der EU konsequent durchgesetzt werden und vergleichbare Verstöße in Zukunft vermieden werden.

Für Rückfragen und weiteren Informationsaustausch stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung und bedanke mich im Voraus für Ihre Unterstützung in dieser Angelegenheit.

Mit freundlichen Grüßen,

Thomas XXXXX

Tel.: +49 xxxxxx